



## Pressemitteilung

### **Sasol Solvents Werk Herne erhält ÖKOPROFIT Auszeichnung Umwelt schützen und gleichzeitig Kosten senken**

**Moers, 30. November 2006** – Das Sasol Solvents Werk in Herne wurde am 29. November 2006 in Gladbeck mit dem ÖKOPROFIT Siegel ausgezeichnet. Eckhard Uhlenberg, Minister für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen, überreichte die Urkunden gestern Abend an zwölf Betriebe aus den Städten Gelsenkirchen, Gladbeck und Herne, die das Kooperationsprojekt ÖKOPROFIT in 2006 erfolgreich abgeschlossen haben. Neben dem Umweltminister und Vertretern der Firmen nahmen auch die Bürgermeister der drei Städte an der feierlichen Veranstaltung teil, die von der projektbegleitenden Unternehmensberatung B.A.U.M. Consult GmbH moderiert wurde.

Mit dem interkommunalen Projekt ÖKOPROFIT fördern die Städte Herne, Gelsenkirchen und Gladbeck zusammen mit ortsansässigen Unternehmen den betrieblichen Umweltschutz. Die in 2004 erstmals durchgeführte Initiative wird vom nordrhein-westfälischen Umweltministerium gefördert. Das Ziel ist es, gleichzeitig die Umwelt zu schützen und die Betriebskosten zu senken.

Dass das auch funktioniert, hat das Sasol Solvents Werk Herne gezeigt. „In den vergangenen zwölf Monaten haben wir zusammen mit B.A.U.M. Consult Maßnahmen entwickelt, mit denen wir die Umwelt entlasten und die Betriebsergebnisse verbessern“, erläutert die Projektverantwortliche bei Sasol Solvents in Herne, Monika Stahlberg. „Durch eine beachtliche Reduzierung des Energieverbrauchs und des Abwassers um 1.330.000 Kilowattstunden bzw. 405.000 Kubikmeter sparen wir über 350.000 Euro jährlich ein.“ Die Teilnahme an dem Projekt ergänzt die Aktivitäten des Werkes auf dem Gebiet des Umweltschutzes auf sinnvolle Weise und trägt zudem zu einem stärkeren Austausch zwischen den Firmen der Region bei. „Auf der Basis unseres zertifizierten Umweltmanagementsystems arbeiten wir kontinuierlich an der Verbesserung des Umweltschutzes“, erläutert Dr. Hartmut Lillack, Leiter des Bereichs Sicherheit, Umwelt- und Gesundheitsschutz der Sasol Solvents Germany. „Durch die Zusammenarbeit mit B.A.U.M. Consult, die unser Werk mit anderer „externer Brille“ sehen, konnten wir weitere Einsparmöglichkeiten entdecken.“

Insgesamt haben die zwölf teilnehmenden Unternehmen durch ihre projektbezogenen Maßnahmen 820.000 Euro eingespart und reduzierten dabei den Abfall um 213 Tonnen, den Energieverbrauch um 5,3 Mio. Kilowattstunden und Abwasser um 415.000 Kubikmeter.

#### Bild:

Freuen sich gemeinsam über die ÖKOPROFIT Auszeichnung (v.l.): Wolfgang Wessel (Sasol Solvents), Monika Stahlberg (Sasol Solvents), Erika Wagner (Bürgermeisterin der Stadt Herne), Dr. Hartmut Lillack (Sasol Solvents) Jochen Stapenhorst (Sasol Solvents), Michael Neuhaus (Sasol Solvents), Christine Jahn (Sasol Solvents), Eckhard Uhlenberg (Minister für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen).

Die Sasol Solvents Germany GmbH ist Teil der globalen Sasol Solvents Division. Die Division gehört zur Sasol Ltd., einem internationalen Öl-, Gas- und Chemieunternehmen, das an der Börse von Johannesburg (JSE) und an der New Yorker Stock Exchange gelistet ist. Sasol Ltd. hat ihren Sitz in Johannesburg, Südafrika.

Sasol Solvents betreibt Produktionsstandorte in Südafrika und Deutschland. Die Division vermarktet über 1,6 Mio. Tonnen Lösemittel und verwandte Produkte in mehr als 110 Ländern der Erde. Die deutsche Gesellschaft Sasol Solvents Germany stellt in Moers und in Herne neben Feinchemikalien vor allem sauerstoffhaltige Lösemittel, wie Isopropanol und Ethanol, her. Sie werden unter anderem in Farben und Lacken, in Reinigungs- und Frostschutzmitteln, in Kosmetika und in der Medizin verwendet. Am Standort Hamburg sind neben Stabsfunktionen auch internationale Verkaufs- und Marketingbereiche der Sasol Solvents Division angesiedelt.

Weitere Informationen:

Claudia Wagner, Öffentlichkeitsarbeit  
 Tel. 040/63684-1643  
 02841/49-2836  
 Mobil 0163 63684 75  
 eMail claudia.wagner@de.sasol.com

*Dieses Dokument kann Aussagen enthalten, die keine historischen Fakten sind, sondern sich auf Analysen und andere Informationen beziehen, die auf Prognosen zukünftiger Ergebnisse und Schätzungen von Zahlenangaben basieren, die noch nicht endgültig feststehen. Es handelt sich hierbei um zukunftsgerichtete Aussagen, wie sie in dem U.S. Private Securities Litigation Reform Act aus dem Jahre 1995 definiert werden. Worte wie "glauben", "mit etwas rechnen", "erwarten", "versuchen", "anstreben", "werden", "planen", "könnten", "mögen", "bemühen", und "vorhersagen" und ähnliche Ausdrücke sind gewollte Hinweise auf zukunftsgerichtete Aussagen. Derartige Aussagen können jedoch auch auf andere Art kenntlich gemacht worden sein.*

*Es liegt in ihrer Natur, dass zukunftsorientierten Annahmen Risiken und Unsicherheiten innewohnen, seien sie allgemeiner oder spezifischer Art. Das Risiko besteht, dass Voraussagen, Prognosen, Pläne oder andere auf die Zukunft bezogene Aussagen nicht erfüllt werden. Für den Fall, dass ein oder mehrere solcher Risiken eintreten oder sich eine zugrunde liegende Annahme als falsch herausstellt, können tatsächliche Ergebnisse stark von den Erwartungen abweichen. Die Faktoren, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse von den Plänen, Zielen, Erwartungen, Schätzungen und Bestrebungen in den zukunftsgerichteten Aussagen abweichen, sind in größerer Ausführlichkeit in unserem Registrierungsschreiben bei der United States Securities and Exchange Commission (SEC) in der „Form 20-F“ gemäß dem Securities Exchange Act aus dem Jahre 1934 sowie in weiteren, der SEC übermittelten Berichten nachzulesen. Zukunftsgerichtete Aussagen gelten erst ab dem Tag, an dem sie aufgestellt werden, und wir übernehmen keinerlei Verpflichtungen, diese zukunftsgerichteten Aussagen zu aktualisieren oder irgendwelche von ihnen zu revidieren, weder aufgrund neuer Informationen oder zukünftiger Ereignisse noch aufgrund anderer Begebenheiten.*

**Sasol Solvents Germany GmbH** Anckelmannsplatz 1, 20537 Hamburg Postanschrift: Postfach 26 18 16, 20508 Hamburg  
 Telefon: +49 40 530 366-0 Telefax: +49 40 530 366-1750 solvents@de.sasol.com www.sasol.com

Geschäftsführung: Dr. Gregor Lohrengel Vorsitzender des Aufsichtsrats: Dr. Reiner Groh  
 Sitz der Gesellschaft: Hamburg Registergericht: Amtsgericht Hamburg HRB 95606